

22. DIALOG

Abfallwirtschaft MV

Perspektiven der Abfall- und Kreislaufwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern

Mittwoch, 10. Juni 2026

Schirmherr: Dr. Till Backhaus

Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt
Mecklenburg-Vorpommern

Alles zur Anmeldung und Teilnahme:

<https://abfallwirtschaftsdialog.auf.uni-rostock.de/>

Veranstalter



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Klimaschutz,
Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt

Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



Umweltechnologienetzwerk Mecklenburg-Vorpommern



Mecklenburg-Vorpommern

Landesamt für Umwelt, Naturschutz
und Geologie (LUNG)

(Das nächste Rostocker Biomasseforum findet im Sommer 2027 statt.)

Programm 22. DIALOG Abfallwirtschaft MV

ab 8:00 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro

9:00-10:30 Uhr **Forum I Aktuelles aus der Abfall- und Kreislaufwirtschaft**

*Moderation: Prof. Dr. Michael Nelles
Uni Rostock, Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft*

9:00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

*Professorin Dr. Elizabeth Prommer,
Rektorin der Universität Rostock*

Abfall- und Kreislaufwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern

Dr. Till Backhaus, Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern

Kreislaufwirtschaft braucht Suffizienz: Rohstoffbedarf senken, Verfügbarkeit sichern

Prof. Dr. Christina Dornack, Ratsmitglied des Sachverständigenrats für Umweltfragen und TU Dresden, Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft

Kommunale Getrenntsammlungspflicht für Alttextilien und Ausblick auf die erweiterte Herstellerverantwortung

Tatjana Bär, Fachgebietsleiterin für Abfallberatung, Alttextilien und Umweltkommunikation Verband kommunaler Unternehmen e.V.

10:30-11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00-13:00 Uhr

Forum II Deponierung von Abfällen

*Moderation: Martina Ocik
Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern*

11:00 Uhr

Deponien im Klimacheck: Klimafolgenprüfung und Klimaschutzgesetz

RA Dr. Frank Wenzel, [Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]

Quo Vadis Ihlenberg? Welche Perspektiven bietet der Standort Ihlenberg?

Peter Axmann, Geschäftsführer der IAG - Ihlenberger Abfallgesellschaft mbH

Prüfung des Deponiebedarfsnachweises in MV
*Rolf Ziemke, Dezernatsleitung - Siedlungsabfallwirtschaft,
 Deponien, Zertifizierungen, Landesamt für Umwelt,
 Naturschutz und Geologie, Mecklenburg-Vorpommern*

Bundeseinheitlicher Qualitätsstandard (BQS)
 für Deponiegas
Markus Schäfer, Prokura DEPO Consult GmbH

13:00-14:15 Uhr **Mittagspause**

14:15-16:30 Uhr **Forum III Anforderungen der TA Luft und
 der AwSV bei Entsorgungsanlagen**

*Moderation: Frank Zörner, Vorstand enviMV
 Geschäftsführer BN Umwelt GmbH*

14:15 Uhr Anforderungen an Anlagenbetreiber durch Umsetzung
 der TA Luft 2021 und der AWSV
*Renate Brügge, Abteilungsleiterin im Ministerium für Klimaschutz,
 Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt
 Mecklenburg-Vorpommern*

Umsetzung der AwSV für Neu- und Bestandsanlagen der
 Abfall- und Kreislaufwirtschaft.
*Lars Bollmeyer, Geschäftsführer Umwelt- und Entsorgungskontor
 Rostock UG*

Alternative technische Lösungen zur Vermeidung einer
 Einhausung von Anlagen zur Altholzaufbereitung
 (ABA – VwV vs. TA Luft 2021)
Moritz Müller und Florian Zander, Doppstadt Umwelttechnik GmbH

ca. 15:30 Uhr **PodiumsDiskussion Forum III**

Führt die Art der Umsetzung der TA Luft und AwSV zu
 einem Anlagensterben in MV? Mit welchen alternativen
 Ansätzen sind Schutzziele auch erreichbar?
*Renate Brügge; Daniel Kühn, NL-Leiter Aufbereitung/Abbruch ALBA
 Nord GmbH; Stefan Grüner, Geschäftsführer RETERRA
 Nord GmbH; Rico Zidanik, Geschäftsführer der Nehlsen MV
 GmbH & Co. KG Standort Stralsund*

16:00 Uhr **Schlusswort**

Prof. Dr. Michael Nelles, Professur Abfall- u. Stoffstromwirtschaft

anschließend **Möglichkeit zum Abschluss-Kaffee mit Gesprächen**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online auf unserer DIALOG-Homepage an:

<http://abfallwirtschaftsdialog.auf.uni-rostock.de/>

Der **Tagungsbeitrag** beträgt **150,- €**, enviMV-Mitglieder und Mitarbeitende von Behörden zahlen **100,- €**, Studierende und Mitarbeitende der Universität Rostock haben freien Eintritt.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung.
Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr erst nach deren Erhalt.

Eine Stornierung ist bis zum 03.06.2026 möglich.

Die Teilnahme kann auf eine (!) andere Person übertragen werden.

Tagungsort

Universität Rostock, Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät
Justus-von-Liebig-Weg 8, 18059 Rostock, Großer Hörsaal HS1
(direkt hinter dem großen Gewächshaus - Fischglashaus)

Organisation und Tagungsbüro, Rechnungen

Frau Christine Herz ☎ 0381.498-3401

✉ asw@uni-rostock.de



Gespräche in der Pause des 21. DIALOGS Abfallwirtschaft MV 2024

22. DIALOG

Abfallwirtschaft MV

Mit freundlicher Unterstützung von



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Klimaschutz,
Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt

Unsere langjährigen Kooperationspartner



... und viele Weitere